

Unser Symposium im Rahmen der Reihe ‚Reha 2020‘ befasst sich mit einem Thema von hoher gesellschaftlicher Brisanz. Steigende Lebenserwartung und abnehmende Geburtenzahlen verändern unsere Gesellschaft in dramatischer Weise. Die Auswirkungen dieser Entwicklung für die Arbeitswelt, die sozialen Sicherungssysteme und das Gesundheitsversorgungssystem stellen uns alle vor große Herausforderungen.

In dem Symposium sollen zunächst die zu erwartenden demographischen Entwicklungen eingehend analysiert und die Konsequenzen für die genannten Bereiche beschrieben werden. Anschließend wird es darum gehen, Konzepte für den Umgang mit diesen neuen Herausforderungen vorzustellen und zu erörtern.

Welche Auswirkungen haben die demographischen Entwicklungen auf das Rentenniveau, was müssen wir unternehmen, um das Risiko von Altersarmut zu vermindern, wie werden sich Krankheitsspektrum und Krankheitslast in unserer Gesellschaft verändern, wie können sich die Betriebe auf den drohenden Fachkräftemangel einstellen und welchen Umgang werden die akutmedizinische, rehabilitative und pflegerische Versorgung mit den neuen Rahmenbedingungen finden? Dies sind nur einige der Fragen, die wir gemeinsam mit namhaften Experten diskutieren wollen.

Wir freuen wir uns sehr auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung unseres Forschungsverbundes!

Wilfried Jäckel und Jürgen Bengel

Anmeldung

Zur Teilnahme am Symposium können Sie sich online anmelden unter www.fr.reha-verbund.de

Kosten

Teilnahmebeitrag: 100 €
Frühbucher bis 15.12.2012: 80 €
Studierende erhalten freien Eintritt
Überweisungen bitte an:
Uniklinik Freiburg
Deutsche Bank, BLZ 680 700 30
Konto 30 148 100
Betreff: Drittmittelkonto 1028 0001 01,
Nachname, TN-Gebühr Symposium 2020

Rehabilitationswissenschaftlicher Forschungsverbund Freiburg / Bad Säckingen

Sprecher:

Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Institut für Psychologie, Abt. Rehabilitations-
psychologie und Psychotherapie
bengel@psychologie.uni-freiburg.de

Prof. Dr. Wilfried H. Jäckel
Universitätsklinikum Freiburg,
Abt. Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
wilfried.jaeckel@uniklinik-freiburg.de

Methodenzentrum

Dr. Harald Seelig
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Institut für Psychologie, Abt. Rehabilitations-
psychologie und Psychotherapie
harald.seelig@psychologie.uni-freiburg.de

Geschäftsstelle

Dr. Angelika Uhlmann
Universitätsklinikum Freiburg,
Abt. Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
fr-geschaeftsstelle@fr.reha-verbund.de

DGRW

Deutsche Gesellschaft für
Rehabilitationswissenschaften e.V.



Rehabilitationswissenschaftlicher
Forschungsverbund
Freiburg / Bad Säckingen

Gefördert von der Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland

Symposium Reha 2020

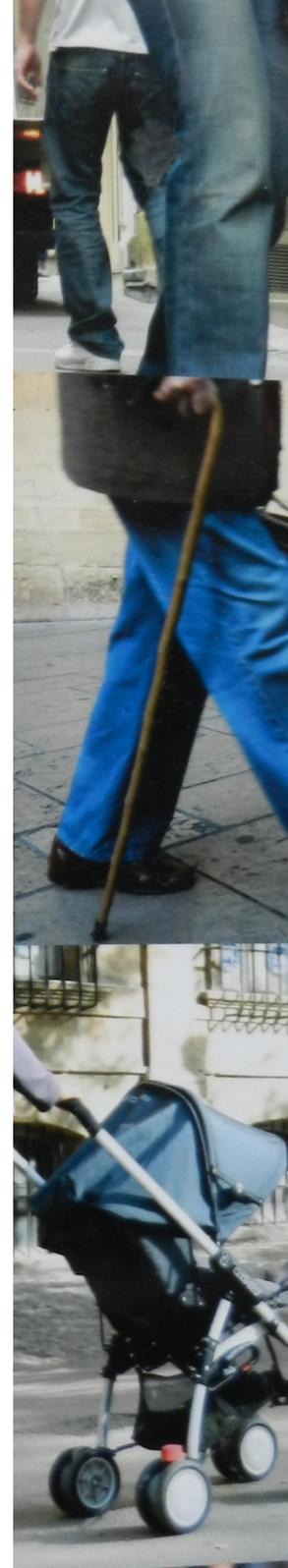
Demographische Entwicklung: Arbeit, soziale Sicherung, Rehabilitation

Fortbildungsveranstaltung

Freitag, 01. 02. 2013, 13.30-18.00 Uhr
Samstag, 02. 02. 2013, 9.00-13.00 Uhr

Hörsaal Frauenklinik
Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetterstr. 55

www.dgrw-online.de
www.fr.reha-verbund.de



Freitag, 01. Februar 2013

- 13.30** Registrierung
- 14.00** Begrüßung und Einführung in das Thema
- 14.15** Generationenvertrag und soziale Sicherung
Bernd Raffelhüschen, Freiburg
- 15.00** Krankheitslast und Versorgungssystem
Wolfgang Hoffmann, Greifswald
- 15.45** Pause
- 16.30** Reaktion und Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis
Stefan Hörmann, Waldkirch
- 17.15** Perspektiven von Politik und Forschung
Mathilde Niehaus, Köln
- 18.00** Ende

Zertifikation

Das Symposium Reha 2020 wird voraussichtlich mit 8 Punkten als Fortbildungsveranstaltung der Landesärztekammer Baden-Württemberg anerkannt. Die Fortbildungspunkte der Landesärztekammer für diese Veranstaltung werden je nach Thema auch von der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg und dem Freiburger Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie (FAVT) anerkannt.

Samstag, 02. Februar 2013

- 09.00** Auswirkungen auf das Reha-System
Silke Brüggemann, Berlin
- 09.45** Auswirkungen auf das Pflegesystem
Johanna Feuchtinger, Freiburg
- 10.30** Pause
- 11.00** Auswirkungen auf die geriatrische Rehabilitation
Michael Hüll, Freiburg
- 11.45** Auswirkungen auf die hausärztliche Versorgung
Wilhelm Niebling, Freiburg
- 12.30** Abschlussdiskussion
- 13:00** Ende der Veranstaltung

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Angelika Uhlmann (Geschäftsstelle des RFV)

Tel: 0761-270 73530

Fax: 0761-270 73310

Mail: fr-geschaefsstelle@fr.reha-verbund.de

Die ReferentInnen

Dr. med. Silke Brüggemann, MSc
Bereich Sozialmedizin, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin

Dr. phil. Johanna Feuchtinger
Stabstelle Pflegedienst, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. med. Wolfgang Hoffmann
Institut für Community Medicine, Universität Greifswald

Stefan Hörmann
Betriebliches Gesundheits- und Sozialmanagement SICK AG, Waldkirch

Prof. Dr. med. Michael Hüll
Zentrum für Geriatrie und Gerontologie, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. med. Wilhelm Niebling
Lehrbereich Allgemeinmedizin der Medizinischen Fakultät, Universität Freiburg

Prof. Dr. rer. nat. Mathilde Niehaus
Bereich Arbeit und berufliche Rehabilitation, Universität Köln

Prof. Dr. oec. Bernd Raffelhüschen
Institut für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft I, Universität Freiburg